

## **Ein Dankeschreiben von Kardinal Burke**

Gelobt sei Jesus Christus!

Im Heiligsten Herzen Jesu und durch das Unbefleckte Herz Mariens bringe ich Gott meine tiefe Dankbarkeit zum Ausdruck, der mich an diesen Punkt der Heilung und Genesung gebracht hat. Wie bereits von der Leitung und den Mitarbeitern des Heiligtums Unserer Lieben Frau von Guadalupe mitgeteilt, denen ich an dieser Stelle meine tiefe Dankbarkeit ausdrücken möchte, bin ich nicht mehr an ein medizinisches Beatmungsgerät angeschlossen. Ich wurde von der Intensivstation in ein Krankenzimmer verlegt. Die Ärzte, Krankenschwestern und zahlreichen Mitarbeiter des Krankenhauses sind sehr aufmerksam und lassen mir eine hervorragende und beständige medizinische Versorgung zukommen. Auch diesen engagierten Fachleuten möchte ich von Herzen danken, ebenso den Priestern, die mich sakramental betreuen. Ebenso möchte ich all jenen meinen aufrichtigen Dank aussprechen, die unzählige Rosenkränze und Gebete gebetet, Kerzen angezündet und heilige Messen haben lesen lassen. Ich bitte den Herrn und Seine Mutter, sie alle zu segnen. Vor allem danke ich auch meinen Mitbrüdern im bischöflichen Dienst und den Priestern, die für mich die heilige Messe gelesen oder für mich am Altar gebetet haben.

Diese großzügige Gnadengaben verbinden mich in besonderer Weise mit Ihnen allen, wie ich auch in besonderer Weise mit allen Opfern verbunden bin, die unter den Auswirkungen des COVID-19-Virus leiden. Seien Sie gewiss, dass ich wünsche, auf jeden Anruf, jede SMS und jede E-Mail persönlich antworten zu können. Aufgrund der intensiven Rehabilitationsmaßnahmen aber, die ich bald beginnen werde, ist es mir nicht möglich, über diese allgemeinen Briefe hinaus zu antworten. Von Ihrer Nächstenliebe ausgehend, bin ich mir sicher, dass Sie diese Umstände verstehen und akzeptieren werden, dass ich meine Kräfte jetzt schonen muss, um meine Gesundheit und Stärke wiedererlangen zu können. Zudem beschränken die Vorschriften des Krankenhauses den Besuch auf unmittelbare Familienangehörige. Während der bevorstehenden längeren Rekonvaleszenz habe ich vor, Sie nur mit gelegentlichen Mitteilungen auf dem Laufenden halten, d.h. wenn es etwas Wichtiges mitzuteilen gibt.

Das Heiligtum Unserer Lieben Frau von Guadalupe hat die notwendige und entscheidende Rolle übernommen, sich um die direkte Kommunikation mit mir zu kümmern. Deswegen möchte ich Sie freundlicherweise bitten, Ihre gesamte Kommunikation mit mir über die Website des Heiligtums unter: [GuadalupeShrine.org/MessageCardinalBurke](https://GuadalupeShrine.org/MessageCardinalBurke) zu führen.

In letzter Zeit wurde ich an das Motto erinnert, das ich bei meiner Wahl zum Bischof gewählt habe: "Secundum Cor Tuum" (Gemäß Deinem Herzen). Alle Dinge, die im und durch den göttlichen Willen geordnet sind, haben ihren Ursprung im Heiligsten Herzen unseres Erlösers, dessen grundlegende Motivation seine ewige Liebe zu seinem Vater und zu seinen Kindern ist. Da die göttliche Vorsehung bestimmt hat, dass ich vorläufig im Krankenhaus bleibe, bekräftige ich jetzt dieselbe bischöfliche Überzeugung: Das Leiden, vereint mit dem Leiden Jesu Christi, ist in Seinem göttlichen Plan für unsere Erlösung wirklich wirksam,

wenn es bereitwillig und von ganzem Herzen angenommen wird. Der hl. Paulus lehrt uns unter der Inspiration des Heiligen Geistes den Sinn unseres Leidens: "Ich aber freue mich über meine Leiden um eurer willen und ergänze in meinem Fleisch das, was an den Leiden Christi fehlt, um seines Leibes willen, das heißt der Kirche" (Kol. 1,24).

Vereint mit Jesus Christus, dem Priester und Opfer, opfere ich alles, was ich leide, für die Kirche und die Welt auf. Ich erbitte den Segen Gottes für Sie und Ihre Familie und vertraue Ihre Anliegen der Fürsprache Unserer Lieben Frau von Guadalupe und des hl. Juan Diego, des hl. Erzengels Michael, des hl. Josef, der hll. Apostel Petrus und Paulus und aller Ihrer heiligen Schutzpatrone an.

Im Allerheiligsten Herzen Jesu, im Unbefleckten Herzen Mariens und im Reinsten Herzen des Heiligen Josef, Ihr

Raymond Leo Kardinal Burke

28. August 2021

Fest des heiligen Augustinus, Bischof und Kirchenlehrer